



AMTSBLATT

der Gemeinde Reken

Nummer/Jahrgang: 02/2025

Ausgegeben zu Reken am: 04.02.2025

Inhalt:

1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 320 "Villa Löchteken" der Gemeinde Reken, Ortsteil Bahnhof Reken;
Satzungsbeschluss / Inkrafttreten

2. 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 129 "Heidener Straße" der Gemeinde Reken, Ortsteil Groß Reken (Bebauungsplanänderung der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB);
Satzungsbeschluss / Inkrafttreten

3. 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 408 "Friedhof Klein Reken" der Gemeinde Reken (bis 2016: BKR 8);
Erneute, eingeschränkte Veröffentlichung im Internet und öffentliche Auslegung

4. 23. Änderung des Bebauungsplans Nr. 204 "Heideweg" der Gemeinde Reken, Ortsteil Maria Veen;
 1. Umstellung der bisher vereinfachten Änderung auf ein sogenanntes Vollverfahren
 2. Veröffentlichung im Internet und öffentliche Auslegung

Herausgeber: DER BÜRGERMEISTER DER GEMEINDE REKEN

Vertrieb: - Das Amtsblatt liegt im Rathaus sowie in den örtlichen Geschäftsstellen der Volksbank in der Hohen Mark eG und der Sparkasse Westmünsterland zur kostenlosen Mitnahme aus.

- Im Internet steht es zur Verfügung unter <https://www.reken.de>.

5. Bekanntmachung der Thyssengas H2 GmbH;
Ankündigung von Vorarbeiten für die Wasserstoff-Leitung Emsbüren Dorsten

6. Datenschutzinformationen im Rahmen der Bauleitplanung, von Satzungen und Planungen nach dem Allgemeinen Städtebaurecht

Bekanntmachung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 320 "Villa Löchteken" der Gemeinde Reken, Ortsteil Bahnhof Reken; Satzungsbeschluss / Inkrafttreten

Der Rat der Gemeinde Reken hat in seiner Sitzung am 19.12.2024 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 320 "Villa Löchteken" der Gemeinde Reken, Ortsteil Bahnhof Reken", mit dem dazugehörigen Vorhaben- und Erschließungsplan gemäß §§ 10, 12, 13 und 13a des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I. S. 3634), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2023 (BGBl. I 2023 Nr. 394), und §§ 7 und 41 Abs. 1 f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.07.1994 (GV. NW. 1994 S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.07.2024 (GV. NRW. 2024 S. 444), als Satzung sowie die Begründung beschlossen. Des Weiteren hat der Rat den mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan verbundenen Durchführungsvertrag vom 18.11.2024 gebilligt.

Von der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, vom Umweltbericht gemäß § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a BauGB ist abgesehen worden. § 4c BauGB (Umweltüberwachung) wird nicht angewendet.

Ziel des Bauleitplanverfahrens war es, eine der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umnutzung der Villa und die Nachverdichtung des bestehenden Siedlungsgebietes zu schaffen.

Der ungefähre räumliche Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 320 "Villa Löchteken", Ortsteil Bahnhof Reken, ist aus dem nachfolgend abgedruckten Lageplan ersichtlich.

Der vorhabenbezogene und der Innenentwicklung des Ortsteiles Bahnhof Reken dienende Bebauungsplan Nr. 320 "Villa Löchteken" und die dazugehörige Begründung werden ab sofort im Rathaus der Gemeinde Reken, Kirchstraße 14, 48734 Reken, Zimmer 2.06, während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsichtnahme bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Gleichzeitig wird der Bebauungsplan in das Internet eingestellt und ist unter <https://www.reken.de> und dort unter "Wirtschaft & Wohnen", "Bauleitplanung", "Bebauungsplan", "300 Bahnhof Reken" einseh- und downloadbar. Die Planunterlagen sind auch über das Portal des Landes NRW unter <https://www.bauportal.nrw.de> erreichbar.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der vorhabenbezogene Bebauungsplan in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Entschädigungsberechtigte können Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 des Baugesetzbuches (BauGB) bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten

sind. Die Fälligkeit des Anspruchs kann durch schriftlichen Antrag bei dem Entschädigungspflichtigen herbeigeführt werden. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 Abs. 1 des Baugesetzbuches sind

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 - 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort verzeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 320 "Villa Löchteken", Ortsteil Bahnhof Reken, schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Für Bebauungspläne, die im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt worden sind, gilt ergänzend:

1. Das Unterbleiben der Hinweise nach § 13a Abs. 3 ist für die Rechtswirksamkeit der Bebauungsplanänderung unbeachtlich.
2. Beruht die Feststellung, dass eine Umweltprüfung unterbleiben soll, auf einer Vorprüfung des Einzelfalls nach § 13a Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 BauGB, gilt die Vorprüfung als ordnungsgemäß durchgeführt, wenn sie entsprechend den Vorgaben des § 13a Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 BauGB durchgeführt worden ist und ihr Ergebnis nachvollziehbar ist; dabei ist unbeachtlich, wenn einzelne Behörden oder sonstige Träger öffentlicher Belange nicht beteiligt worden sind; andernfalls besteht ein für die Rechtswirksamkeit der Bebauungsplanänderung beachtlicher Mangel.
3. Die Beurteilung, dass der Ausschlussgrund nach § 13a Abs. 1 Satz 4 nicht vorliegt, gilt als zutreffend, wenn das Ergebnis nachvollziehbar ist und durch die Bebauungsplanänderung nicht die Zulässigkeit von Vorhaben nach Spalte 1 der Anlage 1 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung begründet wird; andernfalls besteht ein für die Rechtswirksamkeit der Bebauungsplanänderung beachtlicher Mangel.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen des vorhabenbezogenen Bebauungsplans nach Ablauf eines Jahres seit seiner Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,

- b) der vorhabenbezogene Bebauungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Reken, 29.01.2025

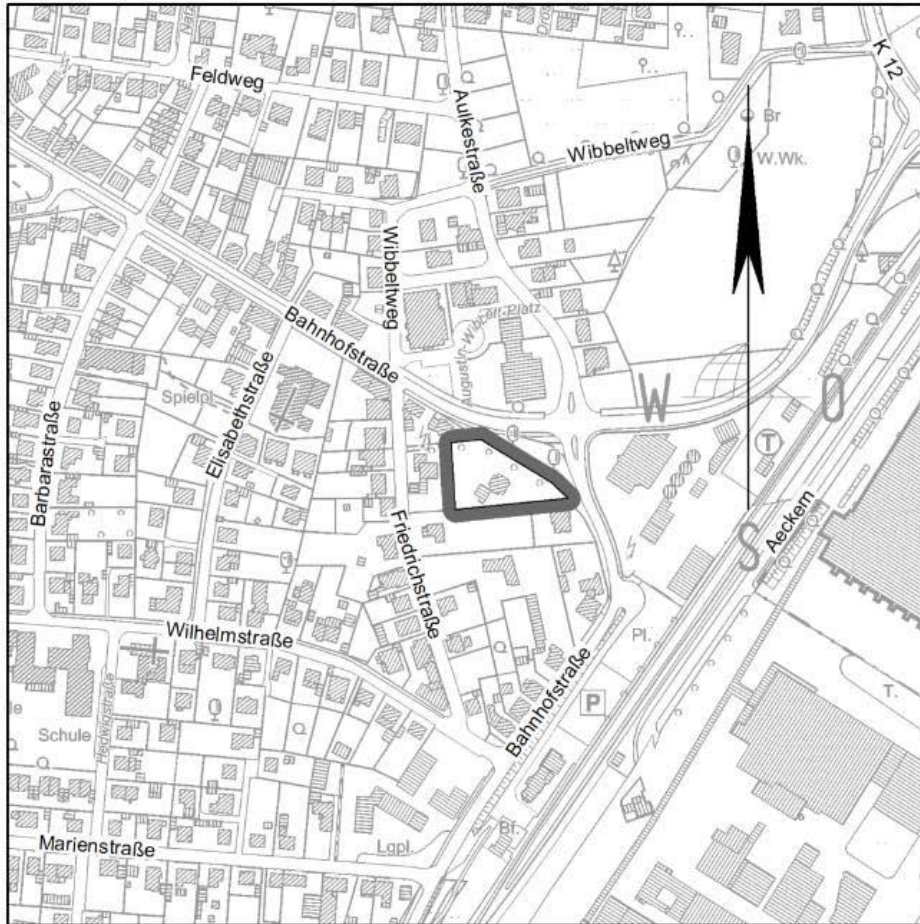
gez. Deitert

Manuel Deitert
Bürgermeister

Anlage: Lageplan

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 320 „Villa Löchteken“ der Gemeinde Reken, Ortsteil Bahnhof Reken

Lageplan



Kartenhintergrund: © Geobasis NRW, Datenlizenz Deutschland - Zero - Version 2.0 (ohne Maßstab)

Bekanntmachung

2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 129 "Heidener Straße" der Gemeinde Reken, Ortsteil Groß Reken (Bebauungsplanänderung der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB); Satzungsbeschluss / Inkrafttreten

Der Rat der Gemeinde Reken hat in seiner Sitzung am 19.12.2024 die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 129 "Heidener Straße" der Gemeinde Reken, Ortsteil Groß Reken, gemäß §§ 10, 13 und 13a des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2023 (BGBl. I Nr. 394), § 89 Abs. 2 Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.08.2018 (GV.NRW. 2018 S. 421), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.10.2023 (GV.NRW: 2023 S. 1172), und §§ 7 und 41 Abs. 1 f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.07.1994 (GV.NW. 1994 S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.07.2024 (GV.NRW. 2024 S. 444), als Satzung sowie die Begründung beschlossen.

Von der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, vom Umweltbericht gemäß § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a BauGB ist abgesehen worden. § 4c BauGB (Umweltüberwachung) wird nicht angewendet.

Ziel des Bauleitplanverfahrens war es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine öffentliche Verkehrsfläche mit der Zweckbestimmung "Parkplatz" für ca. 15 Stellplätze zu schaffen, um den Ortskern von Groß Reken vom Parksuchverkehr teilweise zu entlasten.

Der räumliche Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 129 "Heidener Straße", Ortsteil Groß Reken, ist aus dem nachfolgend abgedruckten Lageplan ersichtlich. Er umfasst Teile des Grundstücks Gemarkung Groß Reken, Flur 9, Flurstück 4563 (Katasterstand: 24.01.2025). Die ungefähre Lage ist aus dem nachfolgend abgedruckten Lageplan ersichtlich.

Die der Innenentwicklung des Ortsteiles Groß Reken dienende 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 122 "Heidener Straße", Ortsteil Groß Reken, und die dazugehörige Begründung werden ab sofort im Rathaus der Gemeinde Reken, Kirchstraße 14, 48734 Reken, Zimmer 2.06, während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsichtnahme bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Außerdem ist sie unter <https://www.reken.de> und dort unter "Wirtschaft & Wohnen", "Bauleitpläne", "Bebauungspläne", "100 Groß Reken", in das Internet eingestellt worden. Des Weiteren ist sie auch über das Portal <https://bauleitplanung.nrw.de> erreichbar.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 129 "Heidener Straße", Ortsteil Groß Reken, in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Entschädigungsberechtigte können Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 - 42 des Baugesetzbuches (BauGB) bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Sie können die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass sie die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 Abs. 1 des Baugesetzbuches sind

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 - 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort verzeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 129 "Heidener Straße", Ortsteil Groß Reken, schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Für Bebauungsplanänderungen, die im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt worden sind, gilt ergänzend:

1. Das Unterbleiben der Hinweise nach § 13a Abs. 3 ist für die Rechtswirksamkeit der Bebauungsplanänderung unbeachtlich.
2. Beruht die Feststellung, dass eine Umweltprüfung unterbleiben soll, auf einer Vorprüfung des Einzelfalls nach § 13a Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 BauGB, gilt die Vorprüfung als ordnungsgemäß durchgeführt, wenn sie entsprechend den Vorgaben des § 13a Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 BauGB durchgeführt worden ist und ihr Ergebnis nachvollziehbar ist; dabei ist unbeachtlich, wenn einzelne Behörden oder sonstige Träger öffentlicher Belange nicht beteiligt worden sind; andernfalls besteht ein für die Rechtswirksamkeit der Bebauungsplanänderung beachtlicher Mangel.
3. Die Beurteilung, dass der Ausschlussgrund nach § 13a Abs. 1 Satz 4 nicht vorliegt, gilt als zutreffend, wenn das Ergebnis nachvollziehbar ist und durch die Bebauungsplanänderung nicht die Zulässigkeit von Vorhaben nach Spalte 1 der Anlage 1 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung begründet wird; andernfalls besteht ein für die Rechtswirksamkeit der Bebauungsplanänderung beachtlicher Mangel.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim

Zustandekommen der Bebauungsplanänderung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Bebauungsplanänderung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Reken, 29.01.2025

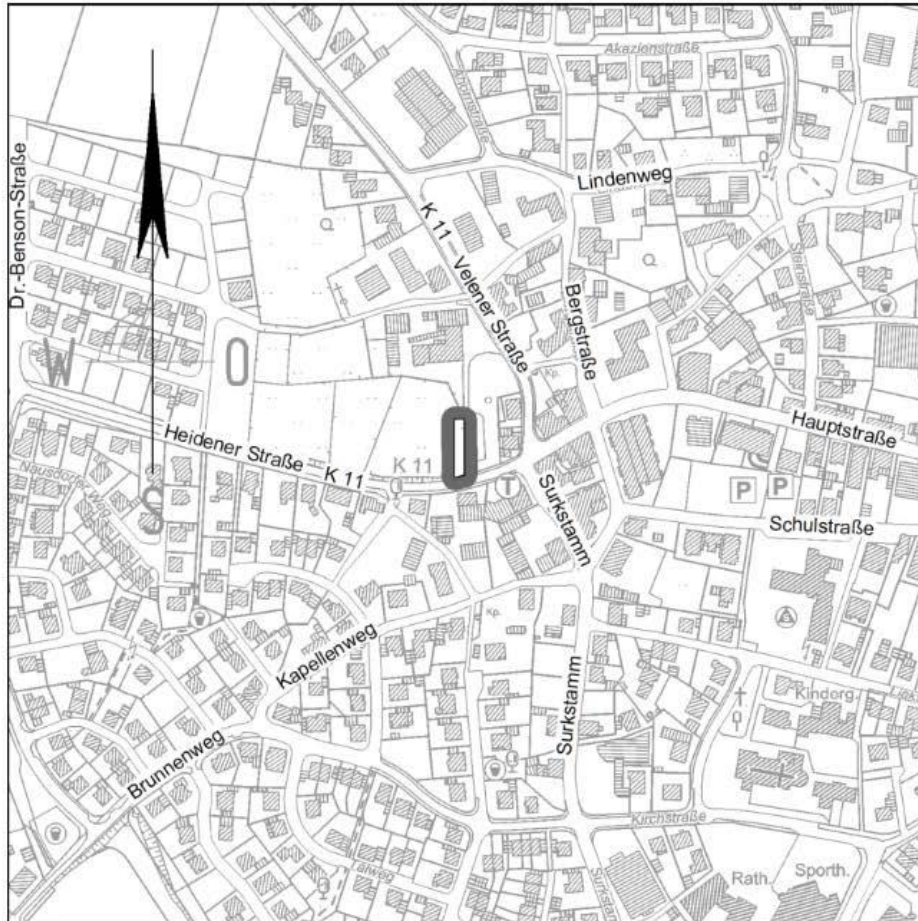
gez. Deitert

Manuel Deitert
Bürgermeister

Anlage: Lageplan

2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 129 „Heidener Straße“ der Gemeinde Reken, Ortsteil Groß Reken gemäß § 13a BauGB (Innenentwicklung)

Lageplan



Kartenhintergrund © Geobasis NRW, Datenlizenz Deutschland – Zero – Version 2.0 (ohne Maßstab)

Bekanntmachung

2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 408 "Friedhof Klein Reken" der Gemeinde Reken (bis 2016: BKR 8); Erneute, eingeschränkte Veröffentlichung im Internet und öffentliche Auslegung

Öffentliche Auslegung

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss hat am 30.01.2025 den geänderten Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans (Stand: 27.11.2025) zum Zwecke der erneuten Veröffentlichung im Internet und zur erneuten öffentlichen Auslegung beschlossen. Dieser Verfahrensschritt wird auf eine Dauer von 15 Tagen verkürzt und inhaltlich auf die geänderten Bestandteile des Planentwurfs (s. u.) beschränkt.

Ziel des Bauleitplanverfahrens ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung der Wohnbauflächen an der Halterner Straße zu schaffen. Bisher war hier eine Grünfläche mit der Zweckbestimmung "Friedhof" festgesetzt. Diese Erweiterungsfläche des Friedhofs wird auch langfristig nicht mehr benötigt, sodass der Bereich jetzt als Allgemeines Wohngebiet (WA) festgesetzt werden soll. Zudem sind im Geltungsbereich, der auf das komplette Flurstück 957 ausgedehnt wurde, die maximalen Sockelhöhen neu definiert worden.

Der räumliche Geltungsbereich der 2. Änderung umfasst nunmehr die Grundstücke Gemarkung Klein Reken, Flur 5, Flurstücke 683 tlw., 870 tlw. und 957 (Katasterstand: 01.07.2024) und aus dem beigefügten Lageplan ist die ungefähre Lage ersichtlich. Die Größe des Plangebiets beträgt jetzt ca. 2.320 m² und durch die geplante Änderung werden die Grenzen zur Anwendung des vereinfachten Verfahrens gemäß § 13a BauGB nicht überschritten.

Somit dient die Bebauungsplanänderung weiterhin gemäß § 13a BauGB der Innenentwicklung des Ortsteiles Klein Reken. Sie wird gemäß § 13a BauGB im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB aufgestellt. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, vom Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Angaben von Umweltinformationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a BauGB abgesehen. Eine Überwachung der Umweltauswirkungen dieser Bebauungsplanänderung gemäß § 4c BauGB wird nicht durchgeführt.

Die erneute Veröffentlichung im Internet und die erneute öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfs der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 408 "Friedhof Klein Reken" gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4a Abs. 3 BauGB finden in der Zeit vom

12. bis 26. Februar 2025

(einschließlich) statt.

Die Planunterlagen und diese Bekanntmachung stehen im Internet unter <https://www.reken.de> und dort unter "Wirtschaft & Wohnen", "Bauleitplanung" als PDF-

Dateien zur Einsichtnahme / zum Download zur Verfügung. Sie sind auch über das Landesportal unter <https://www.bauleitplanung.nrw.de> erreichbar.

Im Bürgerbüro des Rathauses der Gemeinde Reken, Kirchstraße 14, 48734 Reken, liegen die Planunterlagen während der Öffnungszeiten (Montag - Donnerstag 8:30 - 13:00 Uhr, Montag - Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr, Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr und Freitag 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr) zur Einsichtnahme aus.

Während der (eingeschränkten) Zeit der Veröffentlichung im Internet bzw. der öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen textlich zur Erweiterung des räumlichen Geltungsbereiches, zu den neu festgesetzten maximalen Sockelhöhen in der Planzeichnung und zu den in roter Farbe eingetragenen Änderungen in den weiteren Planunterlagen abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Bebauungsplanänderung unberücksichtigt bleiben (§ 4a Abs. 5 BauGB).

Wenn eine Stellungnahme abgegeben wird, werden die enthaltenen persönlichen Daten durch die Gemeinde Reken verarbeitet. Die Art der Behandlung und der Umgang mit diesen Daten unterliegen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO). Die Gemeinde hat "Datenschutzinformationen im Rahmen der Bauleitplanung, von Satzungen und Planungen nach dem Allgemeinen Städtebaurecht" (Stand: 02.05.2023) erarbeitet, die im Internet unter <https://www.reken.de> und dort unter "Wirtschaft & Wohnen", "Bauleitplanung", als PDF-Dokument verfügbar sind. Sie sind auch am Ende des Amtsblattes abgedruckt.

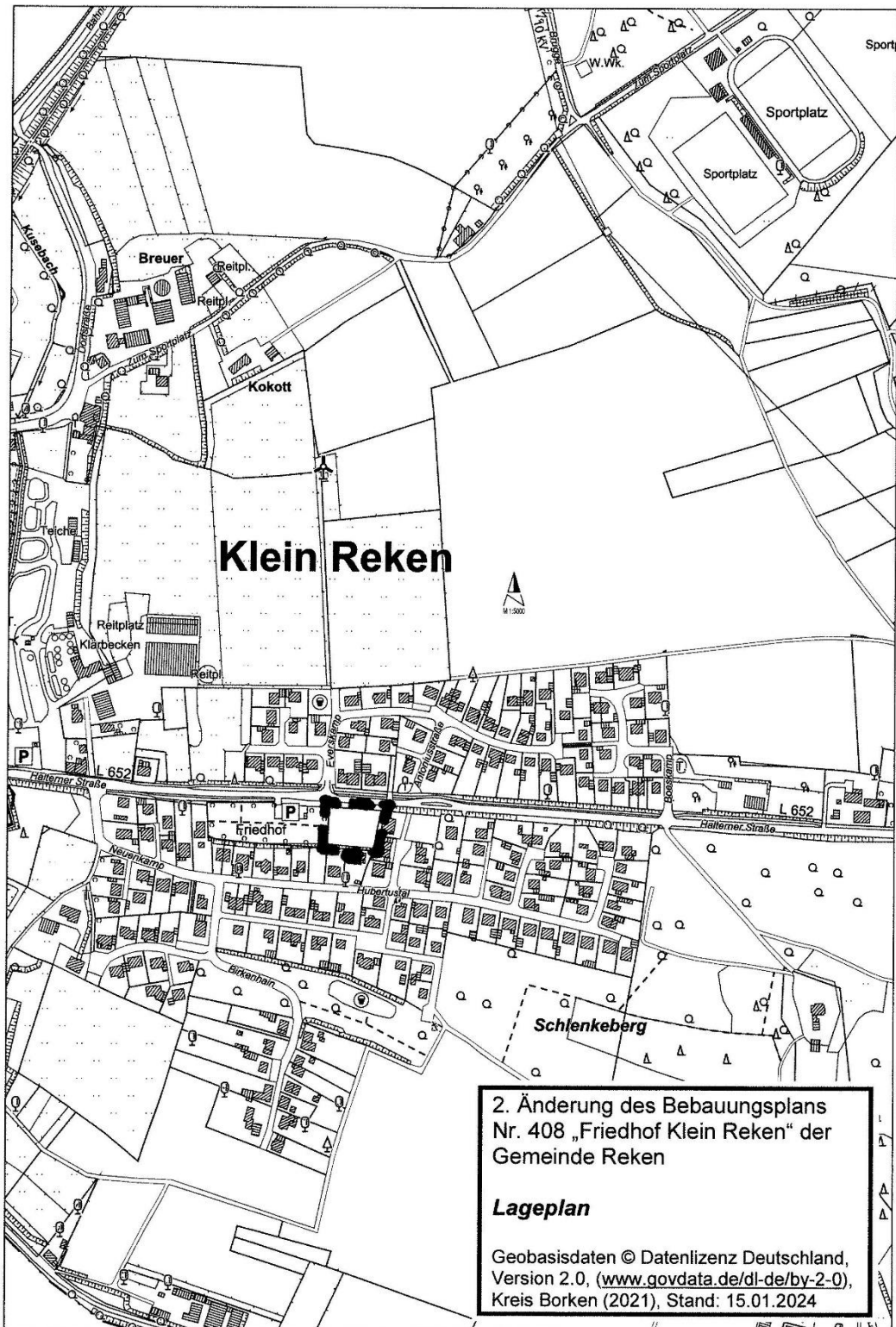
Soweit in den ausliegenden Unterlagen auf weitere Bestimmungen - Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, technische Regelwerke o. ä. - Bezug genommen wird, so werden diese zu jedermanns Einsicht im Bauamt bereitgehalten.

Reken, 03.02.2025

gez. Deitert

Manuel Deitert
Bürgermeister

Anlage: Lageplan



Bekanntmachung

23. Änderung des Bebauungsplans Nr. 204 "Heideweg" der Gemeinde Reken, Ortsteil Maria Veen;

- 1. Umstellung der bisher vereinfachten Änderung auf ein sogenanntes Vollverfahren**
- 2. Veröffentlichung im Internet und öffentliche Auslegung**

1. Umstellung der bisher vereinfachten Änderung auf ein sogenanntes Vollverfahren

Der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 30.01.2025 beschlossen, die bisherige vereinfachte 23. Änderung des Bebauungsplans Nr. 204 "Heideweg", Ortsteil Maria Veen, als sogenanntes Vollverfahren weiterzuführen. Auf die Beteiligungsverfahren gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) kann verzichtet werden, da bereits im bisherigen vereinfachten Verfahren die ersten Beteiligungen gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB sowie die erste Abstimmung gemäß § 2 Abs. 2 BauGB stattgefunden haben.

Ziel des Bauleitplanverfahrens ist es, die zulässige Gebäudelänge auf 20 m zu beschränken und die Zahl der Wohnungen je Wohngebäude bzw. Doppelhaushälfte auf nunmehr 2 festzusetzen. Dadurch kann dem aus der 20. Änderung des Bebauungsplans aus dem Jahre 2013 dargelegten Ziel des Rates, den Siedlungscharakter zu erhalten, noch besser entsprochen werden. Gegenüber dem Entwurf vom 16.09.2024 sind auf den Grundstücken auch in Abhängigkeit von der Topografie maximale Sockelhöhen für geplante Neubauten festgesetzt worden. Herausgenommen wurde auch der Hinweis mit dem Dreieck, dass das zweite Vollgeschoss zumindest teilweise im Dachraum liegen muss (was aber aufgrund der festgesetzten Traufhöhe weiterhin der Fall ist, sodass sich inhaltlich keine Änderung ergeben hat).

Der räumliche Geltungsbereich der 23. Änderung umfasst nach wie vor die Grundstücke Gemarkung Groß Reken, Flur 26, Flurstücke 54, 55, 67, 68, 69, 122 und 123 (Katasterstand: 01.07.2024 / Das Flurstück 53 ist in die Flurstücke 122 und 123 geteilt worden) und die ungefähre Lage ist aus dem beigefügten Lageplan ersichtlich. Die Größe des Plangebiets beträgt ca. 11.462 m².

2. Veröffentlichung im Internet und öffentliche Auslegung

Des Weiteren hat der Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss am 30.01.2025 den geänderten Entwurf der 23. Änderung des Bebauungsplans (Stand:27.01.2025) zum Zwecke der Veröffentlichung im Internet und zur öffentlichen Auslegung im Bürgerbüro des Rathauses beschlossen.

Die Veröffentlichung im Internet und die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 23. Änderung des Bebauungsplans Nr. 204 "Heideweg", Ortsteil Maria Veen, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB findet in der Zeit vom

12. Februar bis 14. März 2025

(einschließlich) statt.

Die Planunterlagen und diese Bekanntmachung stehen in dieser Zeit im Internet unter <https://www.reken.de> und dort unter "Wirtschaft & Wohnen", "Bauleitplanung" als PDF-Dateien zur Einsichtnahme / zum Download zur Verfügung. Sie sind auch über das Portal <https://www.bauleitplanung.nrw.de> erreichbar.

Im Bürgerbüro des Rathauses der Gemeinde Reken, Kirchstraße 14, 48734 Reken, können sie während der Öffnungszeiten (Montag - Donnerstag 8:30 - 13:00 Uhr, Montag - Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr, Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr und Freitag 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr) eingesehen werden.

Während der Zeit der öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen (z. B. schriftlich, per E-Mail oder zur Niederschrift) abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Bebauungsplanänderung unberücksichtigt bleiben (§ 4 a Abs. 5 BauGB).

Wenn eine Stellungnahme abgegeben wird, werden die enthaltenen persönlichen Daten durch die Gemeinde Reken verarbeitet. Die Art der Behandlung und der Umgang mit diesen Daten unterliegen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO). Die Gemeinde hat "Datenschutzinformationen im Rahmen der Bauleitplanung, von Satzungen und Planungen nach dem Allgemeinen Städtebaurecht" (Stand: 02.05.2023) erarbeitet, die am Ende des Amtsblattes abgedruckt sind. Sie sind auch im Internet unter <https://www.reken.de> und dort unter "Wirtschaft & Wohnen", "Bauleitplanung", als PDF-Dokument verfügbar.

Es sind gesonderte umweltbezogene Informationen, wie im Rahmen der Bauleitplanung erstellte Berichte und / oder Stellungnahmen von Behörden sowie sonstigen Trägern öffentlicher Belange bzw. aus der Öffentlichkeit zu den folgenden Belangen des Umweltschutzes, einschließlich des Natur- und Artenschutzes und der Landschaftspflege verfügbar:

betroffene Schutzgüter	Titel und Verfasser	inhaltliche Zusammenfassung
Mensch und menschliche Gesundheit, Tiere und Pflanzen, Boden, Fläche, Wasser, Klima, Luft, Landschaftsbild, Kultur- und Sachgüter	Entwurf des Umweltberichts zur 23. Änderung des Bebauungsplans Nr. 204 „Heideweg“, Gemeinde Reken, Januar 2025	Basisszenario, Auswirkungen bei Nichtumsetzung der Planung, Auswirkungen bei Umsetzung der Planung auf alle Schutzgüter
Mensch und menschliche Gesundheit	Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 27.09.2024	Verkehrsbelastung, keine Ruhe im Wohnumfeld mehr
Mensch und menschliche Gesundheit, Tiere und Pflanzen	Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 01.10.2024	Lärmbelastung durch diverse Lärmquellen, Forderung nach Lärmschutzmaßnahmen und Aufwertung durch Grünflächenfestsetzungen

Mensch und menschliche Gesundheit, Tiere und Pflanzen, Fläche, Boden, Landschaftsbild	Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 05.10.2024	Beeinträchtigung durch Lärm, Zerstörung von Grünflächen
Mensch und menschliche Gesundheit, Boden und Fläche, Luft und Klima, Wasser	Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 07.10.2024	Lärmbelastung, Flächenversiegelung, Hochwassergefahr, Belastung durch Abgase
Mensch und menschliche Gesundheit, Tiere und Pflanzen, Fläche, Boden, Landschaftsbild	Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 07.10.2024	Verkehrsbelastung, Lärm, Vernichtung von Grünbereichen
Mensch und menschliche Gesundheit, Landschaftsbild, Fläche, Boden	Stellungnahme aus der Öffentlichkeit, Eingang am 10.10.2024	Verkehrsgefährdung, Vernichtung von Grünbereichen
Mensch und menschliche Gesundheit, Tiere, Pflanzen, Boden, Fläche, Landschaftsbild, Klima, Wasser	Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 07.10.2024	Verkehrsgefährdung, Beeinträchtigung von Grün- und Ruhezonen, Lärmbelastung, Hochwassergefahr, Hitzestau durch Versiegelung, Beeinträchtigung des Orts-/Landschaftsbildes, mehr Luftschadstoffe
Mensch und menschliche Gesundheit, Tiere, Pflanzen, Boden, Fläche, Landschaftsbild, Klima, Wasser	Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 08.10.2024	höheres Verkehrsaufkommen, Flächenversiegelung, Hochwassergefahr
Mensch und menschliche Gesundheit, Luft, Klima, Boden, Fläche, Tiere, Pflanzen, Wasser	Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 08.10.2024	höheres Verkehrsaufkommen, Lärmbelastung, Verschlechterung der Luftqualität, Versiegelung von Flächen, Beeinträchtigung des Grundwassers
Mensch und menschliche Gesundheit, Landschaftsbild, Fläche, Boden	Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 08.10.2024	Beeinträchtigung der Lebensqualität und von Natur und Landschaft, Flächenversiegelung, Lärmbelastung

Mensch und menschliche Gesundheit, Tiere und Pflanzen, Boden, Fläche, Landschaftsbild, Klima und Luft, Kultur- und Sachgüter	Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 10.10.2024	Verkehrsbelastung, Beeinträchtigung von Flora und Fauna und weiter Umweltfaktoren
Mensch und menschliche Gesundheit, Tiere und Pflanzen, Luft, Landschaftsbild	Stellungnahme aus der Öffentlichkeit vom 21.10.2024	Beeinträchtigung der Lebensqualität und der Natur, Zunahme der Verkehrsbelastung, Beeinträchtigung von Tieren und Pflanzen u.a. im Wald, Beeinträchtigung des Landschaftsbildes
Mensch und menschliche Gesundheit, Wasser, Boden, Tiere und Pflanzen, Wasser, Landschaftsbild, Klima und Luft	Stellungnahme des Kreises Borken vom 24.10.2024	Anmerkungen zur Abwasserbeseitigung und zu Altlasten und entsprechende Verdachtsflächen, keine Anregungen zum Natur- und Landschaftsschutz, keine Anregungen zum Immissionsschutz
Mensch und menschliche Gesundheit, Boden, Wasser	Stellungnahme des Lippeverbandes vom 29.10.2024	keine Hinweise und Anregungen

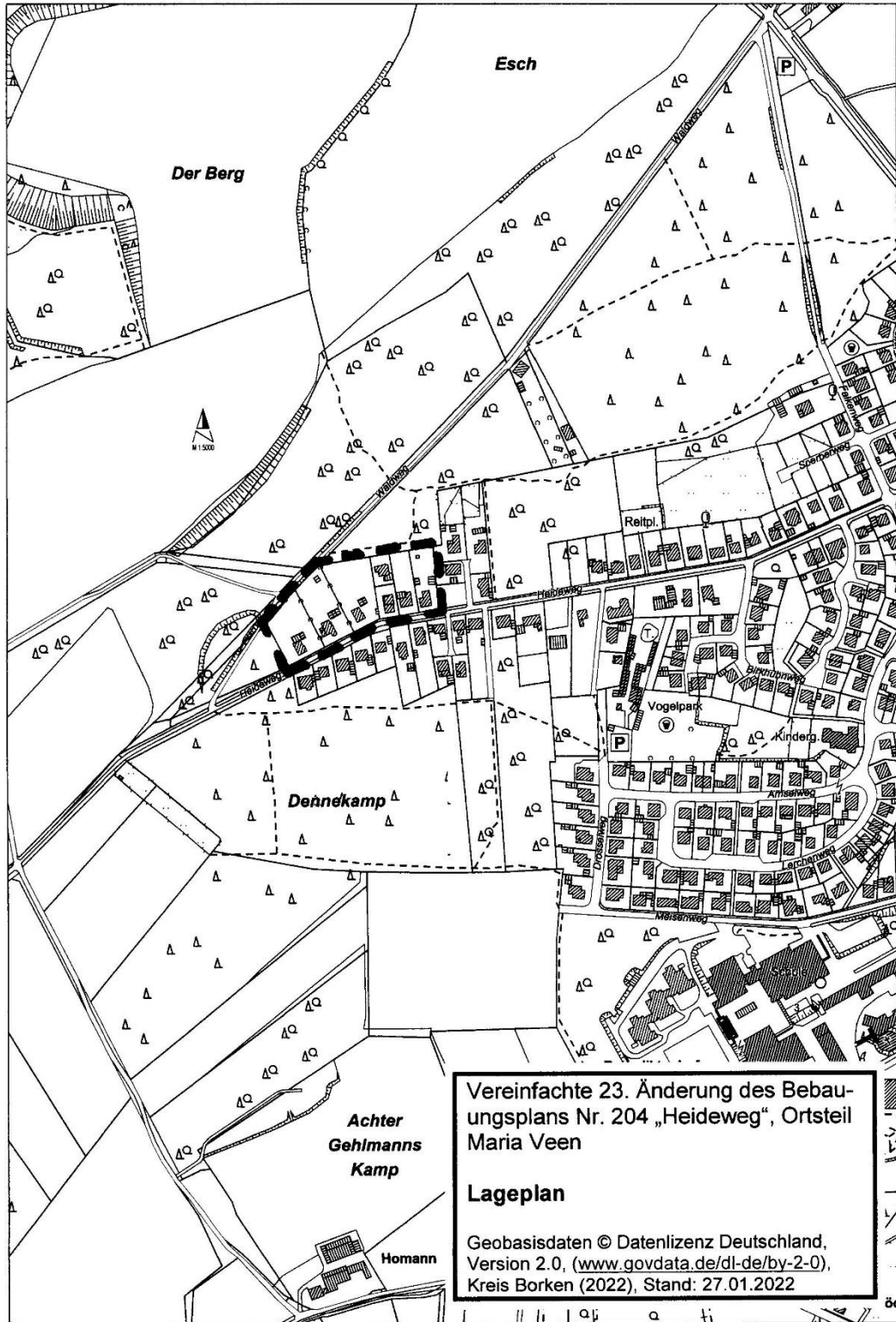
Soweit in den ausliegenden Unterlagen auf weitere Bestimmungen - Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, technische Regelwerke o. ä. - Bezug genommen wird, so werden diese zu jedermanns Einsicht im Bauamt bereitgehalten.

Reken, 03.02.2025

gez. Deitert

Manuel Deitert
Bürgermeister

Anlage: Lageplan





Ortsübliche Bekanntmachung:

Ankündigung von Vorarbeiten für die Wasserstoff-Leitung Emsbüren Dorsten

Sehr geehrte Damen und Herren,

zwischen Emsbüren in Niedersachsen und Dorsten in NRW bauen die Thyssengas H2 GmbH und die Open Grid Europe GmbH ein Teilstück des großen Nord-Süd-Korridors für die deutschlandweite Wasserstoff-Versorgung von morgen. Dieser ist Teil des am 22.10.2024 durch die Bundesnetzagentur genehmigten Wasserstoff-Kernnetzes, mit dem bekannte große Verbrauchs- und Erzeugerregionen in Deutschland erreicht und angebunden werden.

Mit der rund 100 Kilometer langen Neubauleitung verbinden wir bis Ende 2029 das Emsland mit dem Ruhrgebiet. Damit schaffen wir sowohl für Industrie, Mittelstand und die regionalen Verteilnetzbetreiber im Ruhrgebiet als auch lokal entlang der Leitung eine H₂- Versorgungsperspektive.

Denn erst durch sie werden die geplanten Kernnetz- Projekte im Nordwesten Deutschlands miteinander verbunden und der Transport großer H₂-Mengen in Richtung Ruhrgebiet möglich.

Aktuell arbeiten wir an der Entwicklung einer möglichen Leitungstrasse und der Erhebung notwendiger Daten zur Vorbereitung der Unterlagen für das Genehmigungsverfahren. Bestandteil dieser Arbeiten sind die detaillierte Vermessung des Trassenkorridors, Boden- und Bau- grunduntersuchungen sowie naturschutzfachliche Bestandserfassungen der Tier- und Pflanzenarten innerhalb des Untersuchungsraums. Der Untersuchungsraum umfasst auch Flächen, die später nicht von der Trasse selbst oder den Bauarbeiten berührt werden. Er umfasst mögliche

Trassierungsvarianten und den potenziellen naturschutzfachlichen Einwirkungsbereich des Vorhabens. Während der Vorarbeiten kann das Betreten von Privatgrundstücken erforderlich sein.

Die Vorarbeiten sind für den Zeitraum von Februar 2025 bis Dezember 2026 geplant.

Geplante Aktivitäten

Vermessungsarbeiten (geplanter Zeitraum: Februar 2025 bis Mai 2026)

Vermessungsarbeiten sind zur Erstellung von Plänen und Karten erforderlich. Im Zuge der Vorarbeiten wird die tatsächlich vorhandene Topographie vor Ort aufgenommen. Die Arbeiten werden durch eine Befliegung der Strecke und fußläufig mit tragbaren Vermessungsgeräten durchgeführt.

Naturschutzfachliche Kartierungen (geplanter Zeitraum: Februar 2025 bis Mai 2026)

Mit den naturschutzfachlichen Kartierungen werden die umweltfachlichen Schutzgüter ermittelt. Die Kartierungen sind somit eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Tier- und Pflanzenwelt und sind die Basis für die Festlegung einer möglichst umweltverträglichen Trasse. Tagsüber und teilweise nachts werden auf relevanten Flächen die verschiedenen Arten erfasst. Teilweise ist das Auslegen bzw. Anbringen von Hilfsmitteln (z.B. Horchboxen, Fangzäune, Lockstöcke etc.) erforderlich, die an geeigneten Stellen für einige Zeit belassen werden.

Boden- und Baugrunduntersuchungen (geplanter Zeitraum: Juli 2025 bis Dezember 2026)

Für eine sachgerechte und vorschriftenkonforme Planung und Durchführung des Leitungsbauvorhabens sind Boden- und Baugrunduntersuchungen erforderlich, die Aufschlüsse über die lokalen Bodenverhältnisse und geotechnischen Gegebenheiten ermöglichen. So können standortspezifisch die Auslegung von Bauwerken und Abläufe geplant werden. Für die Boden- und Baugrunduntersuchungen können verschiedene Verfahren zum Einsatz kommen:

Kleinrammbohrungen mit einem Durchmesser von ca. 3 bis 8 cm zur Feststellung der Schichtenfolge und Grundwasserverhältnisse im Untergrund, die nach Beprobung wieder verfüllt werden.

Rammsondierungen mit einem Durchmesser von ca. 4-5 cm zur Feststellung der Lagerungsdichte nichtbindiger, bzw. Konsistenz bindiger Böden, bei der keine Probenentnahme durchgeführt wird.

Kernbohrungen mit einem Durchmesser von ca. 20 cm zur Probenentnahme für die Konstruktion von Kreuzungsbauwerken.

Bei Kampfmittelverdacht werden punktuelle Sondierungen mit einem Schneckenbohrgerät durchgeführt. Der ungefähre Platzbedarf je Bohrpunkt beträgt bei Rammkernbohrungen sowie Rammsondierungen ca. 20 m² und bei Kernbohrungen 40 m².

Die Arbeiten werden möglichst bodenschonend durchgeführt. Z.B. durch den Einsatz von Gerätschaften mit Kettenantrieb. Neben den Bohrungen finden weitere bodenkundliche Voruntersuchungen für den vorsorgenden Bodenschutz statt.

Übersicht der betroffenen Flurstücke

Wir weisen darauf hin, dass nicht alle Flurstücke in den unten genannten Fluren zwangsläufig für die Vorarbeiten benötigt werden. Der genaue Bedarf ergibt sich vor Ort. Eine Auflistung der betroffenen Flurstücke kann der untenstehenden Liste entnommen werden.

Wir bedanken uns vorab bei allen Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten für Ihr Verständnis.

Bei Fragen zu den geplanten Aktivitäten erreichen Sie uns unter projekte@thyssengas.com.

Ergänzende Informationen zu den geplanten Aktivitäten

Die Vorarbeiten werden durch von der Thyssengas H2 GmbH beauftragte Unternehmen durchgeführt. Sollte es trotz höchster Sorgfalt bei den Arbeiten zu Schädigungen kommen, werden diese im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften ersetzt.

Bei allen Projektaktivitäten setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch, Umwelt, Natur und Landschaft. Dabei halten wir uns an die gesetzlichen Vorgaben und versuchen zudem, die temporäre Störung, während der Vorarbeiten durch vorausschauende Planung sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG).

Nach § 44 Absatz 1 EnWG haben Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte die zur Vorbereitung der Planung und der Baudurchführung notwendigen Vermessungen, Boden- und Grundwasseruntersuchungen einschließlich der vorübergehenden Anbringung von Markierungszeichen, bauvorbereitende Maßnahmen



zur bodenschonenden Bauausführung, Kampfmitteluntersuchungen und archäologische Voruntersuchungen einschließlich erforderlicher Bergungsmaßnahmen sowie sonstige Vorarbeiten durch den Träger des Vorhabens oder von ihm Beauftragte zu dulden.

Gemeinsam in die Energiezukunft

In unseren Projekten arbeiten wir gemeinsam mit den Betroffenen vor Ort an der besten Lösung! Wir setzen auf Dialog, auf transparente Informationen, persönliche Gespräche und Veranstaltungen vor Ort. Das Projektteam erreichen Sie jederzeit per E-Mail: projekte@thyssengas.com

Ankündigung von Vorarbeiten - H2-Ltg. Emsbüren-Dorsten Gemeinde Reken

Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Borken	Reken	Groß-Reken	003	132
Borken	Reken	Groß-Reken	003	133
Borken	Reken	Groß-Reken	003	134
Borken	Reken	Groß-Reken	003	135
Borken	Reken	Groß-Reken	003	136
Borken	Reken	Groß-Reken	003	137
Borken	Reken	Groß-Reken	003	138
Borken	Reken	Groß-Reken	003	142
Borken	Reken	Groß-Reken	003	143
Borken	Reken	Groß-Reken	003	144
Borken	Reken	Groß-Reken	003	145
Borken	Reken	Groß-Reken	003	148
Borken	Reken	Groß-Reken	003	150
Borken	Reken	Groß-Reken	003	153
Borken	Reken	Groß-Reken	003	259
Borken	Reken	Groß-Reken	003	260
Borken	Reken	Groß-Reken	003	261
Borken	Reken	Groß-Reken	003	262
Borken	Reken	Groß-Reken	003	311
Borken	Reken	Groß-Reken	003	312
Borken	Reken	Groß-Reken	003	313
Borken	Reken	Groß-Reken	003	314
Borken	Reken	Groß-Reken	003	315
Borken	Reken	Groß-Reken	003	330
Borken	Reken	Groß-Reken	003	331
Borken	Reken	Groß-Reken	003	332
Borken	Reken	Groß-Reken	003	82
Borken	Reken	Groß-Reken	003	95
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1011
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1012
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1014
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1015
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1016
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1026
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1027
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1028
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1029
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1030
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1031
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1032
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1033
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1034

Ankündigung von Vorarbeiten - H2-Ltg. Emsbüren-Dorsten Gemeinde Reken				
Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1035
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1036
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1037
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1038
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1096
Borken	Reken	Groß-Reken	004	1097
Borken	Reken	Groß-Reken	004	13
Borken	Reken	Groß-Reken	004	2
Borken	Reken	Groß-Reken	004	211
Borken	Reken	Groß-Reken	004	214
Borken	Reken	Groß-Reken	004	24
Borken	Reken	Groß-Reken	004	29
Borken	Reken	Groß-Reken	004	3
Borken	Reken	Groß-Reken	004	30
Borken	Reken	Groß-Reken	004	301
Borken	Reken	Groß-Reken	004	302
Borken	Reken	Groß-Reken	004	34
Borken	Reken	Groß-Reken	004	35
Borken	Reken	Groß-Reken	004	351
Borken	Reken	Groß-Reken	004	36
Borken	Reken	Groß-Reken	004	373
Borken	Reken	Groß-Reken	004	374
Borken	Reken	Groß-Reken	004	39
Borken	Reken	Groß-Reken	004	40
Borken	Reken	Groß-Reken	004	582
Borken	Reken	Groß-Reken	004	583
Borken	Reken	Groß-Reken	004	6
Borken	Reken	Groß-Reken	004	727
Borken	Reken	Groß-Reken	004	731
Borken	Reken	Groß-Reken	004	732
Borken	Reken	Groß-Reken	004	807
Borken	Reken	Groß-Reken	004	808
Borken	Reken	Groß-Reken	004	810
Borken	Reken	Groß-Reken	004	811
Borken	Reken	Groß-Reken	004	812
Borken	Reken	Groß-Reken	004	813
Borken	Reken	Groß-Reken	004	814
Borken	Reken	Groß-Reken	004	815
Borken	Reken	Groß-Reken	004	816
Borken	Reken	Groß-Reken	004	817
Borken	Reken	Groß-Reken	004	818
Borken	Reken	Groß-Reken	004	820
Borken	Reken	Groß-Reken	004	828

Ankündigung von Vorarbeiten - H2-Ltg. Emsbüren-Dorsten Gemeinde Reken

Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Borken	Reken	Groß-Reken	004	901
Borken	Reken	Groß-Reken	004	913
Borken	Reken	Groß-Reken	004	976
Borken	Reken	Groß-Reken	004	979
Borken	Reken	Groß-Reken	004	980
Borken	Reken	Groß-Reken	004	981
Borken	Reken	Groß-Reken	005	138
Borken	Reken	Groß-Reken	005	625
Borken	Reken	Groß-Reken	005	744
Borken	Reken	Groß-Reken	006	103
Borken	Reken	Groß-Reken	006	104
Borken	Reken	Groß-Reken	006	105
Borken	Reken	Groß-Reken	006	106
Borken	Reken	Groß-Reken	006	107
Borken	Reken	Groß-Reken	006	108
Borken	Reken	Groß-Reken	006	109
Borken	Reken	Groß-Reken	006	110
Borken	Reken	Groß-Reken	006	111
Borken	Reken	Groß-Reken	006	112
Borken	Reken	Groß-Reken	006	113
Borken	Reken	Groß-Reken	006	114
Borken	Reken	Groß-Reken	006	115
Borken	Reken	Groß-Reken	006	120
Borken	Reken	Groß-Reken	006	125
Borken	Reken	Groß-Reken	006	126
Borken	Reken	Groß-Reken	006	128
Borken	Reken	Groß-Reken	006	129
Borken	Reken	Groß-Reken	006	136
Borken	Reken	Groß-Reken	006	139
Borken	Reken	Groß-Reken	006	140
Borken	Reken	Groß-Reken	006	141
Borken	Reken	Groß-Reken	006	145
Borken	Reken	Groß-Reken	006	148
Borken	Reken	Groß-Reken	006	151
Borken	Reken	Groß-Reken	006	152
Borken	Reken	Groß-Reken	006	23
Borken	Reken	Groß-Reken	006	38
Borken	Reken	Groß-Reken	006	39
Borken	Reken	Groß-Reken	006	40
Borken	Reken	Groß-Reken	006	41
Borken	Reken	Groß-Reken	006	42
Borken	Reken	Groß-Reken	006	43
Borken	Reken	Groß-Reken	006	44

Ankündigung von Vorarbeiten - H2-Ltg. Emsbüren-Dorsten Gemeinde Reken				
Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Borken	Reken	Groß-Reken	006	46
Borken	Reken	Groß-Reken	006	48
Borken	Reken	Groß-Reken	006	49
Borken	Reken	Groß-Reken	006	54
Borken	Reken	Groß-Reken	006	55
Borken	Reken	Groß-Reken	006	56
Borken	Reken	Groß-Reken	006	61
Borken	Reken	Groß-Reken	006	67
Borken	Reken	Groß-Reken	006	84
Borken	Reken	Groß-Reken	006	85
Borken	Reken	Groß-Reken	006	86
Borken	Reken	Groß-Reken	006	87
Borken	Reken	Groß-Reken	006	88
Borken	Reken	Groß-Reken	006	91
Borken	Reken	Groß-Reken	008	10
Borken	Reken	Groß-Reken	008	11
Borken	Reken	Groß-Reken	008	12
Borken	Reken	Groß-Reken	008	13
Borken	Reken	Groß-Reken	008	14
Borken	Reken	Groß-Reken	008	16
Borken	Reken	Groß-Reken	008	17
Borken	Reken	Groß-Reken	008	18
Borken	Reken	Groß-Reken	008	19
Borken	Reken	Groß-Reken	008	20
Borken	Reken	Groß-Reken	008	21
Borken	Reken	Groß-Reken	008	22
Borken	Reken	Groß-Reken	008	23
Borken	Reken	Groß-Reken	008	29
Borken	Reken	Groß-Reken	008	30
Borken	Reken	Groß-Reken	008	32
Borken	Reken	Groß-Reken	008	34
Borken	Reken	Groß-Reken	008	37
Borken	Reken	Groß-Reken	008	38
Borken	Reken	Groß-Reken	008	43
Borken	Reken	Groß-Reken	008	56
Borken	Reken	Groß-Reken	008	6
Borken	Reken	Groß-Reken	008	62
Borken	Reken	Groß-Reken	008	63
Borken	Reken	Groß-Reken	008	7
Borken	Reken	Groß-Reken	008	70
Borken	Reken	Groß-Reken	008	71
Borken	Reken	Groß-Reken	008	72
Borken	Reken	Groß-Reken	008	75

Ankündigung von Vorarbeiten - H2-Ltg. Emsbüren-Dorsten Gemeinde Reken				
Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Borken	Reken	Groß-Reken	008	76
Borken	Reken	Groß-Reken	008	77
Borken	Reken	Groß-Reken	008	78
Borken	Reken	Groß-Reken	008	81
Borken	Reken	Groß-Reken	008	82
Borken	Reken	Groß-Reken	008	83
Borken	Reken	Groß-Reken	008	84
Borken	Reken	Groß-Reken	008	85
Borken	Reken	Groß-Reken	008	86
Borken	Reken	Groß-Reken	008	87
Borken	Reken	Groß-Reken	008	88
Borken	Reken	Groß-Reken	008	89
Borken	Reken	Groß-Reken	008	92
Borken	Reken	Groß-Reken	008	93
Borken	Reken	Groß-Reken	008	94
Borken	Reken	Groß-Reken	009	527
Borken	Reken	Groß-Reken	009	528
Borken	Reken	Groß-Reken	009	529
Borken	Reken	Groß-Reken	009	533
Borken	Reken	Groß-Reken	009	535
Borken	Reken	Groß-Reken	010	1
Borken	Reken	Groß-Reken	010	10
Borken	Reken	Groß-Reken	010	109
Borken	Reken	Groß-Reken	010	11
Borken	Reken	Groß-Reken	010	117
Borken	Reken	Groß-Reken	010	118
Borken	Reken	Groß-Reken	010	119
Borken	Reken	Groß-Reken	010	12
Borken	Reken	Groß-Reken	010	121
Borken	Reken	Groß-Reken	010	122
Borken	Reken	Groß-Reken	010	123
Borken	Reken	Groß-Reken	010	125
Borken	Reken	Groß-Reken	010	127
Borken	Reken	Groß-Reken	010	128
Borken	Reken	Groß-Reken	010	132
Borken	Reken	Groß-Reken	010	136
Borken	Reken	Groß-Reken	010	137
Borken	Reken	Groß-Reken	010	139
Borken	Reken	Groß-Reken	010	140
Borken	Reken	Groß-Reken	010	15
Borken	Reken	Groß-Reken	010	16
Borken	Reken	Groß-Reken	010	163
Borken	Reken	Groß-Reken	010	188

Ankündigung von Vorarbeiten - H2-Ltg. Emsbüren-Dorsten Gemeinde Reken				
Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Borken	Reken	Groß-Reken	010	19
Borken	Reken	Groß-Reken	010	2
Borken	Reken	Groß-Reken	010	20
Borken	Reken	Groß-Reken	010	208
Borken	Reken	Groß-Reken	010	209
Borken	Reken	Groß-Reken	010	21
Borken	Reken	Groß-Reken	010	210
Borken	Reken	Groß-Reken	010	211
Borken	Reken	Groß-Reken	010	212
Borken	Reken	Groß-Reken	010	213
Borken	Reken	Groß-Reken	010	214
Borken	Reken	Groß-Reken	010	215
Borken	Reken	Groß-Reken	010	22
Borken	Reken	Groß-Reken	010	222
Borken	Reken	Groß-Reken	010	223
Borken	Reken	Groß-Reken	010	228
Borken	Reken	Groß-Reken	010	229
Borken	Reken	Groß-Reken	010	23
Borken	Reken	Groß-Reken	010	230
Borken	Reken	Groß-Reken	010	24
Borken	Reken	Groß-Reken	010	25
Borken	Reken	Groß-Reken	010	26
Borken	Reken	Groß-Reken	010	27
Borken	Reken	Groß-Reken	010	28
Borken	Reken	Groß-Reken	010	29
Borken	Reken	Groß-Reken	010	3
Borken	Reken	Groß-Reken	010	30
Borken	Reken	Groß-Reken	010	31
Borken	Reken	Groß-Reken	010	32
Borken	Reken	Groß-Reken	010	33
Borken	Reken	Groß-Reken	010	4
Borken	Reken	Groß-Reken	010	42
Borken	Reken	Groß-Reken	010	44
Borken	Reken	Groß-Reken	010	5
Borken	Reken	Groß-Reken	010	53
Borken	Reken	Groß-Reken	010	54
Borken	Reken	Groß-Reken	010	55
Borken	Reken	Groß-Reken	010	56
Borken	Reken	Groß-Reken	010	59
Borken	Reken	Groß-Reken	010	6
Borken	Reken	Groß-Reken	010	61
Borken	Reken	Groß-Reken	010	64
Borken	Reken	Groß-Reken	010	66

Ankündigung von Vorarbeiten - H2-Ltg. Emsbüren-Dorsten Gemeinde Reken				
Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Borken	Reken	Groß-Reken	010	67
Borken	Reken	Groß-Reken	010	7
Borken	Reken	Groß-Reken	010	8
Borken	Reken	Groß-Reken	010	9
Borken	Reken	Groß-Reken	011	115
Borken	Reken	Groß-Reken	011	119
Borken	Reken	Groß-Reken	011	126
Borken	Reken	Groß-Reken	011	129
Borken	Reken	Groß-Reken	011	130
Borken	Reken	Groß-Reken	011	140
Borken	Reken	Groß-Reken	011	15
Borken	Reken	Groß-Reken	011	166
Borken	Reken	Groß-Reken	011	176
Borken	Reken	Groß-Reken	011	180
Borken	Reken	Groß-Reken	011	185
Borken	Reken	Groß-Reken	011	186
Borken	Reken	Groß-Reken	011	192
Borken	Reken	Groß-Reken	011	198
Borken	Reken	Groß-Reken	011	201
Borken	Reken	Groß-Reken	011	206
Borken	Reken	Groß-Reken	011	207
Borken	Reken	Groß-Reken	011	208
Borken	Reken	Groß-Reken	011	209
Borken	Reken	Groß-Reken	011	211
Borken	Reken	Groß-Reken	011	213
Borken	Reken	Groß-Reken	011	214
Borken	Reken	Groß-Reken	011	215
Borken	Reken	Groß-Reken	011	217
Borken	Reken	Groß-Reken	011	218
Borken	Reken	Groß-Reken	011	220
Borken	Reken	Groß-Reken	011	221
Borken	Reken	Groß-Reken	011	222
Borken	Reken	Groß-Reken	011	223
Borken	Reken	Groß-Reken	011	224
Borken	Reken	Groß-Reken	011	226
Borken	Reken	Groß-Reken	011	227
Borken	Reken	Groß-Reken	011	230
Borken	Reken	Groß-Reken	011	231
Borken	Reken	Groß-Reken	011	232
Borken	Reken	Groß-Reken	011	237
Borken	Reken	Groß-Reken	011	239
Borken	Reken	Groß-Reken	011	240
Borken	Reken	Groß-Reken	011	242

Ankündigung von Vorarbeiten - H2-Ltg. Emsbüren-Dorsten Gemeinde Reken				
Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Borken	Reken	Groß-Reken	011	243
Borken	Reken	Groß-Reken	011	244
Borken	Reken	Groß-Reken	011	245
Borken	Reken	Groß-Reken	011	246
Borken	Reken	Groß-Reken	011	248
Borken	Reken	Groß-Reken	011	249
Borken	Reken	Groß-Reken	011	250
Borken	Reken	Groß-Reken	011	251
Borken	Reken	Groß-Reken	011	254
Borken	Reken	Groß-Reken	011	255
Borken	Reken	Groß-Reken	011	256
Borken	Reken	Groß-Reken	011	257
Borken	Reken	Groß-Reken	011	258
Borken	Reken	Groß-Reken	011	259
Borken	Reken	Groß-Reken	011	26
Borken	Reken	Groß-Reken	011	29
Borken	Reken	Groß-Reken	011	3
Borken	Reken	Groß-Reken	011	30
Borken	Reken	Groß-Reken	011	31
Borken	Reken	Groß-Reken	011	38
Borken	Reken	Groß-Reken	011	39
Borken	Reken	Groß-Reken	011	4
Borken	Reken	Groß-Reken	011	40
Borken	Reken	Groß-Reken	011	41
Borken	Reken	Groß-Reken	011	42
Borken	Reken	Groß-Reken	011	43
Borken	Reken	Groß-Reken	011	44
Borken	Reken	Groß-Reken	011	45
Borken	Reken	Groß-Reken	011	46
Borken	Reken	Groß-Reken	011	48
Borken	Reken	Groß-Reken	011	49
Borken	Reken	Groß-Reken	011	61
Borken	Reken	Groß-Reken	011	62
Borken	Reken	Groß-Reken	011	64
Borken	Reken	Groß-Reken	012	110
Borken	Reken	Groß-Reken	012	111
Borken	Reken	Groß-Reken	012	112
Borken	Reken	Groß-Reken	012	113
Borken	Reken	Groß-Reken	012	114
Borken	Reken	Groß-Reken	012	115
Borken	Reken	Groß-Reken	012	116
Borken	Reken	Groß-Reken	012	117
Borken	Reken	Groß-Reken	012	118

Ankündigung von Vorarbeiten - H2-Ltg. Emsbüren-Dorsten Gemeinde Reken				
Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Borken	Reken	Groß-Reken	012	119
Borken	Reken	Groß-Reken	012	120
Borken	Reken	Groß-Reken	012	126
Borken	Reken	Groß-Reken	012	128
Borken	Reken	Groß-Reken	012	129
Borken	Reken	Groß-Reken	012	130
Borken	Reken	Groß-Reken	012	131
Borken	Reken	Groß-Reken	012	133
Borken	Reken	Groß-Reken	012	134
Borken	Reken	Groß-Reken	012	135
Borken	Reken	Groß-Reken	012	136
Borken	Reken	Groß-Reken	012	137
Borken	Reken	Groß-Reken	012	138
Borken	Reken	Groß-Reken	012	174
Borken	Reken	Groß-Reken	012	188
Borken	Reken	Groß-Reken	012	190
Borken	Reken	Groß-Reken	012	192
Borken	Reken	Groß-Reken	012	202
Borken	Reken	Groß-Reken	012	203
Borken	Reken	Groß-Reken	012	206
Borken	Reken	Groß-Reken	012	207
Borken	Reken	Groß-Reken	012	224
Borken	Reken	Groß-Reken	012	257
Borken	Reken	Groß-Reken	012	258
Borken	Reken	Groß-Reken	012	286
Borken	Reken	Groß-Reken	012	296
Borken	Reken	Groß-Reken	012	297
Borken	Reken	Groß-Reken	012	333
Borken	Reken	Groß-Reken	012	334
Borken	Reken	Groß-Reken	012	335
Borken	Reken	Groß-Reken	012	336
Borken	Reken	Groß-Reken	012	337
Borken	Reken	Groß-Reken	012	343
Borken	Reken	Groß-Reken	012	344
Borken	Reken	Groß-Reken	012	95
Borken	Reken	Groß-Reken	015	122
Borken	Reken	Groß-Reken	015	137
Borken	Reken	Groß-Reken	015	138
Borken	Reken	Groß-Reken	015	139
Borken	Reken	Groß-Reken	015	140
Borken	Reken	Groß-Reken	015	141
Borken	Reken	Groß-Reken	015	142
Borken	Reken	Groß-Reken	015	143

Ankündigung von Vorarbeiten - H2-Ltg. Emsbüren-Dorsten Gemeinde Reken				
Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Borken	Reken	Groß-Reken	015	144
Borken	Reken	Groß-Reken	015	149
Borken	Reken	Groß-Reken	015	151
Borken	Reken	Groß-Reken	015	152
Borken	Reken	Groß-Reken	015	153
Borken	Reken	Groß-Reken	015	154
Borken	Reken	Groß-Reken	015	155
Borken	Reken	Groß-Reken	015	156
Borken	Reken	Groß-Reken	018	1
Borken	Reken	Groß-Reken	018	11
Borken	Reken	Groß-Reken	018	33
Borken	Reken	Groß-Reken	018	34
Borken	Reken	Groß-Reken	018	35
Borken	Reken	Groß-Reken	018	4
Borken	Reken	Groß-Reken	018	48
Borken	Reken	Groß-Reken	018	49
Borken	Reken	Groß-Reken	018	50
Borken	Reken	Groß-Reken	018	64
Borken	Reken	Groß-Reken	018	65
Borken	Reken	Groß-Reken	018	66
Borken	Reken	Groß-Reken	018	75
Borken	Reken	Groß-Reken	018	76
Borken	Reken	Groß-Reken	018	8
Borken	Reken	Groß-Reken	018	90
Borken	Reken	Groß-Reken	018	91
Borken	Reken	Groß-Reken	018	93
Borken	Reken	Groß-Reken	018	94
Borken	Reken	Groß-Reken	037	1
Borken	Reken	Groß-Reken	037	10
Borken	Reken	Groß-Reken	037	11
Borken	Reken	Groß-Reken	037	12
Borken	Reken	Groß-Reken	037	13
Borken	Reken	Groß-Reken	037	15
Borken	Reken	Groß-Reken	037	16
Borken	Reken	Groß-Reken	037	17
Borken	Reken	Groß-Reken	037	2
Borken	Reken	Groß-Reken	037	20
Borken	Reken	Groß-Reken	037	21
Borken	Reken	Groß-Reken	037	3
Borken	Reken	Groß-Reken	037	4
Borken	Reken	Groß-Reken	037	46
Borken	Reken	Groß-Reken	037	47
Borken	Reken	Groß-Reken	037	49

Ankündigung von Vorarbeiten - H2-Ltg. Emsbüren-Dorsten Gemeinde Reken				
Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Borken	Reken	Groß-Reken	037	5
Borken	Reken	Groß-Reken	037	50
Borken	Reken	Groß-Reken	037	52
Borken	Reken	Groß-Reken	037	54
Borken	Reken	Groß-Reken	037	55
Borken	Reken	Groß-Reken	037	56
Borken	Reken	Groß-Reken	037	57
Borken	Reken	Groß-Reken	037	58
Borken	Reken	Groß-Reken	037	6
Borken	Reken	Groß-Reken	037	61
Borken	Reken	Groß-Reken	037	62
Borken	Reken	Groß-Reken	037	63
Borken	Reken	Groß-Reken	037	64
Borken	Reken	Groß-Reken	037	7
Borken	Reken	Groß-Reken	037	8
Borken	Reken	Groß-Reken	037	9
Borken	Reken	Klein-Reken	001	1018
Borken	Reken	Klein-Reken	001	1019
Borken	Reken	Klein-Reken	001	1020
Borken	Reken	Klein-Reken	001	1021
Borken	Reken	Klein-Reken	001	1022
Borken	Reken	Klein-Reken	001	1023
Borken	Reken	Klein-Reken	001	1026
Borken	Reken	Klein-Reken	001	1027
Borken	Reken	Klein-Reken	001	120
Borken	Reken	Klein-Reken	001	2
Borken	Reken	Klein-Reken	001	253
Borken	Reken	Klein-Reken	001	270
Borken	Reken	Klein-Reken	001	3
Borken	Reken	Klein-Reken	001	311
Borken	Reken	Klein-Reken	001	380
Borken	Reken	Klein-Reken	001	402
Borken	Reken	Klein-Reken	001	404
Borken	Reken	Klein-Reken	001	405
Borken	Reken	Klein-Reken	001	406
Borken	Reken	Klein-Reken	001	407
Borken	Reken	Klein-Reken	001	409
Borken	Reken	Klein-Reken	001	410
Borken	Reken	Klein-Reken	001	411
Borken	Reken	Klein-Reken	001	414
Borken	Reken	Klein-Reken	001	420
Borken	Reken	Klein-Reken	001	610
Borken	Reken	Klein-Reken	001	886

Ankündigung von Vorarbeiten - H2-Ltg. Emsbüren-Dorsten Gemeinde Reken				
Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Borken	Reken	Klein-Reken	001	887
Borken	Reken	Klein-Reken	002	1
Borken	Reken	Klein-Reken	002	11
Borken	Reken	Klein-Reken	002	12
Borken	Reken	Klein-Reken	002	13
Borken	Reken	Klein-Reken	002	151
Borken	Reken	Klein-Reken	002	152
Borken	Reken	Klein-Reken	002	411
Borken	Reken	Klein-Reken	002	412
Borken	Reken	Klein-Reken	002	6
Borken	Reken	Klein-Reken	002	618
Borken	Reken	Klein-Reken	002	622
Borken	Reken	Klein-Reken	002	623
Borken	Reken	Klein-Reken	002	7
Borken	Reken	Klein-Reken	002	9
Borken	Reken	Klein-Reken	006	104
Borken	Reken	Klein-Reken	006	105
Borken	Reken	Klein-Reken	006	117
Borken	Reken	Klein-Reken	006	118
Borken	Reken	Klein-Reken	006	15
Borken	Reken	Klein-Reken	006	16
Borken	Reken	Klein-Reken	006	17
Borken	Reken	Klein-Reken	006	18
Borken	Reken	Klein-Reken	006	19
Borken	Reken	Klein-Reken	006	20
Borken	Reken	Klein-Reken	006	21
Borken	Reken	Klein-Reken	006	22
Borken	Reken	Klein-Reken	006	23
Borken	Reken	Klein-Reken	006	24
Borken	Reken	Klein-Reken	006	25
Borken	Reken	Klein-Reken	006	3
Borken	Reken	Klein-Reken	006	6
Borken	Reken	Klein-Reken	006	7
Borken	Reken	Klein-Reken	006	73
Borken	Reken	Klein-Reken	006	8
Borken	Reken	Klein-Reken	006	9

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Reken freigegeben.

Reken, 03.02.2025
 gez. Deitert
 Manuel Deitert
 Bürgermeister

Datenschutzinformation

im Rahmen der Bauleitplanung, von Satzungen und Planungen nach dem Allgemeinen Städtebaurecht

Diese Datenschutzinformation bezieht sich insbesondere auf Verfahren der Aufstellung, Änderung, Ergänzung oder Aufhebung von Bauleitplänen (Bebauungspläne und Flächennutzungsplan) und sonstigen Satzungen nach dem Ersten Kapitel des Baugesetzbuches (BauGB), Allgemeines Städtebaurecht sowie auf Verfahren städtebaulicher Planungen und städtebaulicher Entwicklungskonzepte gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB und Planungen, auf die die Beteiligungsverfahren im Sinne des § 3 Abs. 1 Nr. 2 BauGB Anwendung finden.

Seit dem 25.05.2018 sind in allen EU-Mitgliedsstaaten die Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) anzuwenden. Die allgemeinen Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung in der Gemeinde Reken geben Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte, die sich aus den Datenschutzregelungen ergeben.

Die Gemeinde Reken legt großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten und die Wahrung Ihrer Privatsphäre. Sie verarbeitet Ihre Daten daher ausschließlich auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen.

1. Zwecke der Verarbeitung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zum Zwecke der Durchführung o. g. Verfahren insbesondere zur Wahrnehmung der Pflichten der Gemeinde, im Rahmen der Planungshoheit eine geordnete städtebauliche Entwicklung und Ordnung zu sichern. Im Rahmen dieser Verfahren sind das Planerfordernis und die Auswirkungen der Planung zu ermitteln und die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Dazu erfolgt eine Erhebung personenbezogener Daten, soweit dies zur Ermittlung der abwägungsrelevanten Belange erforderlich ist.

Die Erhebung erfolgt u. a. durch Untersuchungen der Gemeindeverwaltung oder im Auftrag der Gemeindeverwaltung durch Dritte, durch eingehende Stellungnahmen der Öffentlichkeit (Bürger*innen, Unternehmen, etc.), der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Rahmen der gesetzlich geforderten Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligungen und durch zusätzliche informelle Öffentlichkeitsbeteiligungsformate im Sinne der stärkeren Einbeziehung der Öffentlichkeit.

Da die abschließende Beschlussfassung über den Umgang mit den Stellungnahmen (Abwägungsentscheidung) nach der Rechtsprechung durch den Gemeinderat zu erfolgen hat, werden die personenbezogenen Daten, die für die Wichtung und Abwägung der

Belange erforderlich sind, den kommunalpolitischen Gremien (Gemeinderat und Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss) nach den Vorgaben der Gemeindeordnung des Landes NRW sowie der Hauptsatzung und Geschäftsordnungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse als nicht öffentliche Anlage der jeweiligen Drucksache vorgelegt.

Die Verarbeitung von Adressdaten ist auch erforderlich, um der Pflicht zur Mitteilung des Abwägungsergebnisses nachzukommen.

2. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt (gemäß Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO) oder erfolgt auf der Grundlage einer Einwilligung (gemäß Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO).

Die fachrechtlichen Verarbeitungserfordernisse erwachsen u.a. aus § 1 Abs. 3, § 1 Abs. 7, § 2 Abs. 3, § 3, § 34 Abs. 6, § 35 Abs. 6 letzter Absatz des Baugesetzbuches (BauGB).

Ihre Beteiligung an Bauleitplanverfahren und den anderen o.g. städtebaulichen Planungen ist freiwillig. Wenn Sie sich gemäß § 3 BauGB beteiligen, kann das Verfahren ohne Ihre Angabe von Name und Adresse nicht rechtskonform durchgeführt werden.

3. Von der Verarbeitung betroffenen Personen

Von der Verarbeitung betroffen ist die Öffentlichkeit im Sinne des § 3 BauGB (Unterrichtung der Öffentlichkeit (Abs. 1) und öffentliche Auslegung (Abs. 2)). Sie meint jedermann, d.h. jede natürliche oder juristische Person, die in ihren Rechten oder Interessen betroffen ist oder ein sonstiges Interesse an der Bauleitplanung hat oder dies zeigt.

4. Personenbezogene Daten

Folgende Daten werden verarbeitet:

- Vorname, Nachname und Adresse sowie sonstige Kontaktdaten,
- personenbezogene Daten, die städtebaulich und / oder bodenrechtlich relevant sind und
- personenbezogene Daten, die im Rahmen von Stellungnahmen abgegeben wurden (sogenannte aufgedrängte Daten).

5. Empfänger der Daten

Die auf der o.g. Grundlage ermittelten personenbezogenen Daten werden bzw. können folgenden Empfängern übermittelt werden:

- den Gemeinderatsmitgliedern und den Mitgliedern des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses der Gemeinde Reken (als nichtöffentliche Anlage in der jeweiligen Drucksache),
- andere Behörden oder Fachstellen außerhalb der Gemeindeverwaltung, wenn diese zuständigshalber zu den von Ihnen vorgebrachten Argumenten eine fachliche Stellungnahme abgeben müssen (z. B. Wasserbehörde, Naturschutzbehörde, Forstverwaltung),
- Höheren Verwaltungsbehörden (Kreis Borken und Bezirksregierung Münster) zur Prüfung auf Rechtsmängel,
- Gerichten zur rechtlichen Überprüfung der Wirksamkeit von Bauleitplänen oder Satzungen,
- Dritten, denen die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten übertragen wurde (Ingenieur- und Planungsbüros, Rechtsbeistände der Gemeinde, Gutachter, sh. auch § 4b BauGB).

Die Gemeinde Reken gibt Ihre von ihr im Rahmen der o. g. Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten nicht an ein Drittland oder internationale Organisationen weiter.

Zur Begründung und Durchführung der Verfahren nutzt die Gemeinde Reken grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO. Sollte dieses Verfahren in Einzelfällen eingesetzt werden, werden Sie hierüber gesondert informiert.

Die Gemeinde Reken greift im Rahmen der Datenverarbeitung in den o.g. Verfahren auf kein so genanntes „Profiling“ gemäß Art. 4 Nr. 4 DS-GVO zurück.

6. Dauer der Speicherung

Auch nach Ablauf der Fristen für die Erhebung einer gerichtlichen Überprüfung in Bauleitplanverfahren (z. B. Normenkontrollklage) kann im baurechtlichen Verfahren einer Inzidentkontrolle der Bauleitplanung oder einer sonstigen Satzung eine Rüge erhoben werden. Eine dauerhafte Speicherung der Verfahrensakten ist deshalb erforderlich.

Sonstige Unterlagen werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen bzw. für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

7. Rechte der Betroffenen

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung stehen jeder betroffenen Person in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten Rechte zu.

Ein Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DS-GVO steht Ihnen gegenüber der Gemeinde Reken nicht zu, da die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt bzw. in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 20 Abs. 3 DS-GVO).

7.1 Recht auf Auskunft, Art. 15 DS-GVO

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten die Gemeinde Reken von Ihnen verarbeitet. Sie können darüber hinaus Auskunft über die in Art. 15 Abs. 1 Buchst. a) – h) DS-GVO genannten Informationen verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um der Gemeinde das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Daher sollten in dem Antrag möglichst Angaben zum konkreten Verwaltungsverfahren (z. B. Bebauungsplan oder Flächennutzungsplan) und zum Verfahrensabschnitt (z. B. Aufstellung, Änderung, Aufhebung.) gemacht werden.

7.2 Recht auf Berichtigung, Art. 16 DS-GVO

Sollten die die Sie betreffenden Daten nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sein, haben Sie das Recht, Berichtigung und Vervollständigung Ihrer Daten zu verlangen.

7.3 Recht auf Löschung, Art. 17 DS-GVO

Sie können eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, wenn eine Verarbeitung durch die Gemeinde Reken aus den in dieser Vorschrift genannten Gründen unzulässig ist. Eine Löschung kann jedoch nicht verlangt werden, sofern die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 17 Abs. 3 DS-GVO), insbesondere in folgenden Fällen:

- die Daten sind für den Verarbeitungszweck noch erforderlich
- die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung besteht fort
- die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen laufen noch

(siehe hierzu Punkte 1. (Zwecke der Verarbeitung), 2. (Rechtsgrundlagen der Verarbeitung) und Punkt 6. (Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten)).

7.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DS-GVO

Unter den in dieser Vorschrift genannten Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) verlangen, z. B. eine Löschung Ihrer Daten verhindern, weil Sie diese zur Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.

7.5 Recht auf Widerspruch, Art. 21 DS-GVO

Sie haben ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Jedoch können wir dem nicht nachkommen, soweit an der weiteren Verarbeitung ein überwiegendes Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur weiteren Verarbeitung verpflichtet.

7.6 Recht auf Beschwerde, Art. 77 DS-GVO

Jeder betroffenen Person steht im Übrigen ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu, wenn sie der Ansicht ist, dass eine Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt oder die Gemeinde Reken ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen ist.

8. Namen und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen und des/der Datenschutzbeauftragten

8.1 Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Gemeinde Reken
Der Bürgermeister
Manuel Deitert
Kirchstraße 14
48734 Reken
Tel.: (0 28 64) 944 1 08
Fax: (0 28 64) 944 2 99
E-Mail: info@reken.de

8.2 Datenschutzbeauftragte/r

Datenschutzbeauftragte/r der Gemeinde Reken
Frau Stefanie Röttgers
Kirchstraße 14
48734 Reken
Tel.: (0 28 64) 944 0
Fax: (0 28 64) 94 42 99
E-Mail: s.roettgers@reken.de

8.3 Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte/r für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
oder
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf
Tel.: (02 11) 38 42 40
Fax: (02 11) 3 84 24 10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de